

Ein Fischervolk stellt sich um

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **9 (1933)**

Heft 31

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-752448>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Fischervolk stellt sich um



Zuidersee-Fischersöhne, die nicht mehr den Beruf ihrer Väter erlernen können, sondern jetzt in der Umstellungsschule zum Plakatmaler herangebildet werden

Ein Teil der sterbenden Fischerflotte im Hafen von Volendam. Hunderte von Fischerbarken sind durch die Trockenlegung der Zuidersee arbeitslos geworden und gehen nun in den Häfen langsam zugrunde



Die Trockenlegung der Zuidersee in Holland stellt die Bevölkerung der anliegenden Ortschaften vor das erste Problem der möglichst beschleunigten Berufsumstellung. Hunderte von Familien lebten in den Dörfern rings um die Zuidersee vom Fischfang allein. Seit Menschengedenken wurden durch die Generationen hindurch die Söhne was die Väter waren: Fischer. Jetzt, nach der Durchführung des Projekts, nach der Trockenlegung der See, ist den Anwohnern dieser Erwerb genommen. Die holländische Regierung nimmt die ihr daraus erwachsende Aufgabe sehr ernst. Sie begnügt sich nicht damit, den brotlos gewordenen Fischern auf ihrer Suche nach neuem Verdienst in jeder Weise an die Hand zu gehen, sondern was für die Zukunft weit wichtiger ist — sie hat eine Anzahl sogenannter Umstellungsschulen eingerichtet, in denen die Kinder der Fischer schon in jungen Jahren in allen möglichen Handwerken und in der Ackerwirtschaft unterrichtet werden. *Aufnahmen A. P.*

Der zukünftige Schmied. Diesem Jungen stand es auf der Wiege geschrieben: «Du wirst, wie dein Vater und Großvater, Fischer werden». Die Trockenlegung der Zuidersee machte einen Strich durch diese Rechnung. Er mußte sich für einen andern Beruf entschließen und hat den des Schmieds gewählt. In der Umstellungsschule erhält er seinen ersten Unterricht in der Handhabung der Werkzeuge